

KARATE

Karatekas kämpfen um die Meister-Krone

Am nächsten Samstag, den 16. November kommt es in der Dreifachturnhalle in Eschen zum «Show-down» zwischen den Liechtensteiner Kyokushinkai-Karatekas, die sich im Rahmen der diesjährigen Landesmeisterschaft um die Titel duellieren.



Der Karate-Club Oyama Nendeln zeigt sich auch in diesem Jahr für die Durchführung der Kyokushinkai-Landesmeisterschaft verantwortlich. In der Eschner Turnhalle werden in den Wettkampfformen Kata (Kampf gegen imaginären Gegner) und Kumite die Landesmeistertitel vergeben. Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder aus den liechtensteinischen Kyokushinkai Clubs mit gültigem EKO-Pass und Lizenzmarke.

Ab 13.00 Uhr steigen die Kämpfer für den Kata-Bewerb auf die Matte, wobei im ersten von zwei Durchgängen eine Pflichtkata gelaufen werden muss. Ab 14.30 Uhr duellieren sich die Teilnehmer in der Kategorie Kumite, wobei die Kinder und Jugendlichen ohne Körperkontakt, die Erwachsenen im Semi-Kontakt kämpfen. Die begehrten Landesmeisterschaft-Auszeichnungen werden jeweils nach dem Katabewerb, nach dem Kinder-/Jugendkumite und nach dem Erwachsenekumite vergeben.

Anmeldungen können bis zum 11. November per Post oder via E-Mail an den Veranstalter gerichtet werden.

Nach dem ersten Sieg bei einem CSI-A Turnier sowie weiteren Spitzenresultaten haben Fidel Vogt und sein Irländer Wallach Touch of Clover am vergangenen Sonntag ihre Klasse erneut unter Beweis gestellt.

Beim Grand Prix in Montichiari (It) sprangen die beiden auf den ausgezeichneten dritten Platz. Bereits der erste Umgang stellte sehr hohe Anforderungen an die 60 Teilnehmer, so dass lediglich fünf fehlerfrei blieben. Darunter erfreulicherweise auch der Balzner Fidel Vogt und sein Paradeperd Touch of Clover. Für die Siegrunde waren noch die 15 besten Reiterpaare des ersten Umgangs zugelassen. Nach einem kontrollierten Nullfehler-Ritt durfte sich Fidel Vogt über Rang 3 und damit eine weitere Topklassierung in dieser Saison freuen. Der Sieg ging an den Italiener Marcello Carraro auf Luxurieuz v. de Begijnakker, Zweiter wurde sein Landsmann Emanuele Florelli.



Der Balzner Fidel Vogt sorgte in Montichiari für eine weitere internationale Topklassierung.

Auch Thomas Batliner hinterliess bei diesem dreitägigen Turnier in Montichiari einen sehr starken Eindruck und

vermochte sich mit seinen drei Pferden mehrfach gut zu platzieren. Bereits am kommenden Wochenende

bestreiten die beiden Liechtenstener in Klagenfurt ihren nächsten internationalen Einsatz.

Anmelden und «absahnen»

Tischtennis: Am Wochenende fällt der Startschuss zum 2. Messina-Cup

Nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr geht der Messina-Cup in die zweite Runde. Am kommenden Samstag steigt in der Turnhalle in Ruggell das erste von insgesamt fünf Turnieren, wobei auf die Teilnehmer wieder attraktive Preise warten.

Stefan Lenherr

Mit der Unterstützung der Messina AG Metalldesign (Triesen) hat es der Liechtensteiner Tischtennis-Verband auch in diesem Jahr geschafft, ein attraktives Schüler- und Jugendturnier auf die Beine zu stellen. Nach der positiven Resonanz der ersten Austragung des Messina-Cups (im Schnitt 45 Teilnehmer pro Turnier) fällt der Startschuss in die zweite Runde am Samstag, 13.00 Uhr in der Ruggeller Turnhalle.



Auch heuer werden am Messina-Cup spannende Duelle erwartet.

Teilnahmeberechtigt sind alle 8- bis 18-jährigen Schülerinnen und Schüler aus Liechtenstein und der Umgebung. Auch Tischtennis-Neulinge sind herzlich willkommen.

Ausser Hallenschuhe und Turnzeug müssen die Teilnehmer keinerlei Zubehör mitbringen. Tischtennis-Schläger werden vom Veranstalter zur Verfügung gestellt.

Tolle Preise zu gewinnen

Knaben, Mädchen und Lizenzierte kämpfen in den verschiedenen Kategorien und Altersklassen um attraktive Preise. Jeder Teilnehmer nimmt auf jeden Fall ein Präsent mit nach Hause. Die ersten drei in der Einzelwertung werden mit einem Pokal prämiert. Auf alle anderen Teilnehmer warten zudem schöne Sachpreise. Um im grossen Pool der Hauptpreise in der Gesamtwertung mitmischen zu können, müssen mindestens drei der fünf ausgeschriebenen Turniere gespielt werden. Den ganz Fleissigen winkt nach der Absolvierung aller fünf Wettkämpfe zusätzlich ein Sonderpreis. Also nicht lange zuwarten, sondern gleich anmelden. Entweder unter der Telefonnummer 373 38 27 oder direkt via E-Mail unter wala-regu@adon.li, wobei der Name, Adresse, Telefonnummer und Geburtsdatum im Mail vermerkt sein sollten.

Top-Spieler zu Gast

Badminton: BVO-Einzelmeisterschaft in Vaduz



Die Badminton-Fans kommen dank des starken Teilnehmerfeldes an diesem Wochenende voll auf ihre Kosten.

Der Badminton Club Vaduz lädt dieses Wochenende in der Turn- und Sporthalle des Liechtensteinischen Gymnasiums Vaduz zur BVO-Badminton-Elite-meisterschaft 2002.

An diesem zweitägigen Turnier werden sich die Liechtensteiner mit den besten Spielern der Ostschweiz messen, darunter sind auch einige der Top-Spieler

der Schweiz. Für die meisten der sechs Liechtensteiner Teilnehmer wird das Aufeinandertreffen mit den Schweizer Badminton-Grössen aber mehr ein Schnuppern auf höherem Niveau werden, als dass sie um eine Spitzenposition mitmischen könnten.

Das Turnier beginnt am Samstag, den 2. November um 12.00 Uhr, am Sonntag geht es ab 11.00 Uhr los.

Eishockey-Nachwuchs gesucht

Am kommenden Sonntag beginnen 17 Kinder und Jugendliche mit dem Eishockeytraining beim EHC Vaduz-Schellenberg. Durch das zunehmende Interesse ist es dem EHC Vaduz-Schellenberg diese Saison erstmals gelungen, eine eigene Nachwuchsmannschaft auf die Beine zu stellen, die von November bis März unter fachkundiger Anleitung trainieren wird. Ziel dieses Training ist es, den Eishockeysport allen Interessierten zugänglich zu machen, sowie den Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zu bieten, die hohe Kunst des Eishockey richtig zu erlernen.

Mit Alexander Rinner steht uns ein junger Trainer zur Verfügung, der von klein auf das Eishockeyspielen beim EHC Chur und der VEU Feldkirch erlernt hat. Im Sommer konnte er anlässlich des IIHF Learn to Play Programmes das Seminar für den «IIHF LTP Instructor» besuchen und besitzt somit das Rüstzeug, um seine neue Aufgabe als Nachwuchstrainer beim EHCVS zu meistern.

Interessierte, die gerne das Eishockeyspielen erlernen wollen oder in einer Mannschaft regelmässig trainieren möchten, können sich bei Michael Zanghellini unter der Nummer 373 81 71 oder 777 81 71 melden. Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten im Besitz einer kompletten Ausrüstung sein. Einzelne fehlende Ausrüstungsteile können bei Bedarf noch besorgt werden. Das Training beginnt diesen Sonntag, den 3. November um 9.00 Uhr in der Eishalle Grösch.

Die Nummer 3 wars

Auflösung zum Volksblatt-Fussball-Quiz



Marianne Marxer aus Eschen ist die Gewinnerin der 15. Runde des «Volksblatt- und Brogle-Fussball-Quiz» vom vergangenen Samstag. Sie hat erkannt, dass der Ball Nummer 3 auf unserer Fotomontage (links) der Ball vom Originalbild (rechts) ist und gewinnt somit einen Gutschein von Brogle Sport & Mode in Vaduz im Wert von CHF 50.-. (Aus sechs richtigen Einsendungen hat das Los entschieden.) Unter allen Wochengewinnern wird am Ende der Saison der Hauptpreis von CHF 500.- (Gutschein) sowie weitere Preise im Gesamtwert von CHF 1500.- gezogen. Das Volksblatt und Brogle Sport & Mode in Vaduz gratulieren recht herzlich.

BROGLE
SPORT & MODE
VADUZ